

6.9 M9 - INFORMATION & AUSTAUSCH ZU FÖRDERMITTELN

Beschreibung der Maßnahme

Die Nutzung von Fördermitteln soll durch Information und Austausch erleichtert bzw. ermöglicht werden. Die Einrichtungsträger werden mit regelmäßigen E-Mails über aktuelle Fördermöglichkeiten informiert. Ein Erfahrungsaustausch zwischen den Institutionen, Einrichtungen und Trägern soll unterstützt werden..

Adressierte Bevölkerungsgruppe(n)

Institutionen, Einrichtungen und Träger

Federführender Akteur / Federführende Institution

Gesundheits- und Veterinäramt, Stadt Münster

Beteiligte Akteur*innen

- Stabsstelle Klima, Stadt Münster
- Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung, Stadt Münster
- Amt für Bürger- und Ratsservice (Büro Internationales), Stadt Münster

Umsetzungszeitraum

- Beginn Frühjahr 2024
- Dauerhaft einmal jährlich per E-Mail Informationen zu Fördermöglichkeiten und Bedarfsabfrage zum Erfahrungsaustausch

Maßnahmenkategorie

- Präventiv
- Akut
- Langfristig

Bindung an Hitzewarnstufe DWD

/

Hot-Spots der Betroffenheit

/

Quartiere zur Umsetzung

Gesamtes Stadtgebiet

Umsetzungsschritte

1. Erstellung eines Überblicks zu Webseiten und Fördermöglichkeiten

- Aktuelle und dauerhafte Fördermöglichkeiten zur Finanzierung von Hitzeschutzmaßnahmen und Klimaanpassungsmaßnahmen im Bereich Hitzeschutz werden recherchiert.
- Es wird ein Überblick über die Fördermöglichkeiten und hilfreichen Webseiten erstellt (z.B. LANUV, Zentrum KlimaAnpassung).

2. Aufbau eines E-Mail-Verteilers

- Nach Abfrage per E-Mail an die Teilnehmenden des Beteiligungsprozesses im Rahmen der Erstellung des Hitzeaktionsplans wird ein E-Mail-Verteiler erstellt.

3. Versand von Informationen und Bedarfsabfrage zum Erfahrungsaustausch

- Informationen zu Fördermöglichkeiten werden per E-Mail an den aufgebauten Verteiler versendet.
- Es wird außerdem der Bedarf nach einem Erfahrungsaustausch abgefragt.

4. Veröffentlichung des Überblicks über Fördermöglichkeiten

- Auf der Webseite des Gesundheits- und Veterinäramtes der Stadt Münster wird der Überblick über die Fördermöglichkeiten veröffentlicht.
- Eine ergänzende Startberatung zu Fördermöglichkeiten wird nach Terminvereinbarung angeboten.

Mögliche Treiber und Hemmnisse

- Recherche zu Fördermitteln ist sehr komplex und zeitintensiv.
- Die Förderlandschaft wird als sehr schnelllebig eingestuft → eine entsprechende Berücksichtigung bei der Entwicklung des Angebots ist erforderlich.

Hinweise zu Monitoring und Evaluation

- Mithilfe folgender Indikatoren lässt sich die Maßnahme hinsichtlich ihrer Effektivität bewerten:
- Anzahl der Anmeldungen für den E-Mail-Verteiler
- Anzahl der Beratungen
- Zugriffszahlen Internetseite

Links / Hinweise / Materialien / Best Practice

Aktuelle Fördermöglichkeiten

- Bundesförderung für effiziente Gebäude – Einzelmaßnahmen (BEG EM):
https://www.bafa.de/DE/Energie/Effiziente_Gebaeude/Foerderprogramm_im_Ueberblick/foerderprogramm_im_ueberblick_node.html